

Niederschrift

über die Wahl des berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für das Referat VI am 26. Mai 2011 im Stadtrat Erlangen

Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Mitglieder unter Bekanntgabe der Tagesordnung vorschriftsmäßig geladen wurden. Wahlberechtigt sind der Vorsitzende und 50 Stadtratsmitglieder. Der Tagesordnungspunkt Nr. 15, Wahl des berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für das Referat VI, wird zwischen 19:00 Uhr und 19:15 Uhr behandelt.

Das bisherige berufsmäßige Stadtratsmitglied für das Referat VI, Herr Bruse, tritt mit Ablauf des 29.02.2012 in den Ruhestand. Er tritt nicht zur Wiederwahl an.

Der Vorsitzende gibt folgende Erläuterungen zum Wahlablauf:

Die Wahl erfolgt in geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neben leeren Stimmzetteln gelten auch solche Stimmzettel als ungültig, die mit der Aufschrift "Nein" versehen sind oder den Namen der gewählten Person nicht eindeutig ersehen lassen. Ist mindestens die Hälfte der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen.

Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig und erhält keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, so tritt eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen ein. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los (Art. 51 Abs. 3 GO i. V. m. § 36 Abs. 4 GeschO).

In den Wahlvorstand werden neben dem Oberbürgermeister zwei weitere Mitglieder des Stadtrates als Beisitzer berufen (Art. 41 i. V. m. Art. 51. Abs. 3 GO i. V. m. § 36 Abs. 2 GeschO)

Beisitzer:

Gerd Lohwasser

Dr. Elisabeth Preuß

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Wahl in einem abschließenden Wahlgang durchzuführen ist.

Die Stimmzettel werden vor dem Wahldurchgang an die Wahlberechtigten ausgegeben.

Die Stimmabgabe erfolgt im öffentlich zugänglichen kleinen Sitzungssaal. Die Auszählung wird vom Wahlausschuss in öffentlicher Sitzung im Ratssaal vorgenommen. Das Ergebnis wird vom Vorsitzenden unmittelbar nach der Auszählung bekannt gegeben.

Der Vorsitzende und die Beisitzer des Wahlausschusses schließen die Niederschrift mit
Unterschrift ab:

Der Vorsitzende

gez. Dr. Balleis

Unterschrift

Die Beisitzer

gez. Lohwasser

Unterschrift

gez. Dr. Preuß

Unterschrift

1. Wahlgang

Referent/in für Stadtplanung und Bauwesen (Referat VI)

Der Wahlausschuss stellt die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten und die Zahl der abgegebenen Stimmen fest. Die Zahl der Stimmzettel stimmt mit der Zahl der Wahlberechtigten überein.

Durch Beschluss des Wahlausschusses werden folgende Stimmzettel für ungültig erklärt. Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert und der Niederschrift beigelegt.

Ungültige Stimmzettel Nrn. _____

Ergebnis 1. Wahlgang	Anzahl
abgegebene Stimmzettel	51
davon ungültig	7
gültige Stimmzettel	44
erforderliche Mehrheit	23

von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf (Name, Vorname)	Anzahl
Weber, Josef	42
Bruse, Egbert	1
Rolfes, Frank	1

Der Wahlausschuss stellt folgendes Ergebnis fest:

Gewählt ist (Name, Vorname)	Stimmen
Weber, Josef	42

Der Vorsitzende

gez. Dr. Balleis

Unterschrift

Die Beisitzer

gez. Lohwasser

Unterschrift

gez. Dr. Preuß

Unterschrift

Annahme der Wahl

Die Wahlhandlung abschließend fragt der Vorsitzende, ob die Wahl angenommen wird. Der/Die Gewählte erklärt die Annahme der Wahl und bestätigt dies durch Unterschrift.

Erlangen, den 26. Mai 2011

gez. Weber

Unterschrift